



Protokoll Vereinsversammlung Ars Vitae

Datum	01.09.2020
Zeit	19:00 – 21:00
Ort	Buchhandlung Vetter, Spalenvorstadt 5, 4003 Basel
Anwesende	Roland Luzi (Präsident, RL), Stephan Kinzel (Mitglied Vorstand, SK), Franziska Hutter (Mitglied Vorstand, FH), Kathrin Luzi, Hansruedi Koch, Lukas Roth, Peter Müller, Rosmarie Schütz
Entschuldigt	Josette Müller, Greti Messerli, Carmen Sigrist, Hans Sarbach, Anita Huber, Gertrud Haberthür, Verena und Dieter Radolfer, Tanja Sutter
Protokoll	Stephan Kinzel (SK)

Traktandenpunkte

Begrüssung und Einstimmung zur Sitzung: Roland Luzi liest vor:

Buchempfehlungen:

Kurt Buchinger, Ich bin dann mal im Lebensstrom.

Kathryn Schneider-Gurewitsch, Reden wir über das Sterben.

Beide Autoren sind schon gestorben und haben sich mit dem Sterben auseinander gesetzt. Frau Buchinger war Ärztin und schreibt nun aber aus Patientensicht.

Zusammenfassungen aus dem Buch von Kurt Buchinger:

Geld, Vermögen ermöglicht Erfahrungen zu machen.

Ich kann da sein, im nichts machen, und kann da Kraft und Liebe erfahren.

Im tiefsten Grund, im Liebesstrom kann man die Gegensätze der Welt überwinden.

Die Fülle des Lebens ist schon da. Ich kann von diesem Erfüllt sein leben.

Kurt Buchinger beschreibt seine Erfahrungen mit einfachen Worten. Der Beirat von ars vitae hat sich entschlossen auch eine einfache, nicht theologische Sprache zu pflegen.

1. Protokoll der 18. Vereinssitzung vom 4. Juni 2019

Das Protokoll der letzten 18. Vereinssitzung vom 4. Juni 2019 ist genehmigt.

2. Bericht über das Jahr 2019

Roland Luzi liest den Jahresbericht 2019 vor und dankt insbesondere allen Freiwilligen: Gertrud Haberthür für die Revision, Tanja Sutter für die Buchführung, Stephan Kinzel für die Protokolle und den Internetauftritt, Anita Huber für den Internet-Auftritt und Programmkarten und Franziska Hutter für den Versand. Besonders verdankt



wird die Buchhandlung Vetter, welche ihren Laden und Getränke für die Vereinsversammlung zur Verfügung stellt.

Der Bericht wird genehmigt.

3. Kassa- und Revisorenbericht

Gertrud Haberthür war erkrankt, in Behandlung und konnte mit dem Tram noch nicht kommen.

Herr Urs Bussmann, Treuhänder in Bättwil, machte den Revisorenbericht für 118.- Fr.

Roland liest den Revisorenbericht vor. Herr Bussmann beurteilt nach eingehender Prüfung, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss erfolgt ist und empfiehlt ihn anzunehmen.

Der Revisorenbericht wird angenommen.

4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Hauptposten sind die Programmkarten. Die Vorträge sind auch meistens defizitär.

Die Mitgliederbeiträge werden auf 50.- Fr. für Einzelmitglieder, 80.- Fr. für Ehepaare und 100.- Fr. für Kollektivgesellschaften, dh. das Kloster Mariastein, belassen.

5. Programm für das 2. Halbjahr 2020

Am 31.10. findet der Kontemplationstag nach Jakob Böhme statt. Er war ein einfacher Schumacher. Er schrieb über das Sehnen der ganzen Schöpfung nach Im Kloster Mariastein können wir gut Abstand halten.

Die Präsenzgruppe am Mittwoch läuft wie gewohnt weiter, ebenso die Freitagsgruppe. In der Freitagsgruppe hat es auch neue jüngere Teilnehmerinnen.

6. Ausblick auf den 20-jährigen Jubiläumsanlass vom 1. November 2020

Um 17:00 findet ein tolles Programm statt, mit Miguel Guldemann als Musiker, einem Grusswort von Petra Wagner, einem Vortrag von Wolfgang Fasser, der Moderation von Kirsten Baumbusch und Apéro. Wir benutzen den ganzen Kapellenraum und können so auch gut Abstand halten.

7. Information zum Vereinsleben von ars vitae (u.a. Jubiläumsheft)

Roland Luzi sucht einen Sponsor für den Druck von 50 Exemplaren der Jubiläumsbroschüre mit gehaltvollen Beiträgen.

Um Jüngere zu erreichen hat der Beirat ein neues Selbstverständnis geschrieben. Das Ziel soll eine einfache Sprache, möglichst ohne religiösen Ballast, sein. Dadurch soll die Tradition nicht negiert werden, sondern Jüngere, ohne religiöses Vorwissen angesprochen werden.

8. Verschiedenes

ars̄yitac

9

.

A

p

é